

Vertretungskonzept

I. Grundlage

Die Schulleitung trägt durch ein verbindliches Vertretungskonzept dafür Sorge, dass der **stundenplanmäßige** Unterricht erteilt wird. Der Schulleiter hat in jedem Schuljahr einen Bericht über die Unterrichtsversorgung und die Erteilung des Unterrichts der Schule zu erstellen und diesen Bericht der Schulkonferenz und der Schulaufsicht vorzulegen.

II. Zurzeit geltende Grundsätze für die Erstellung des Vertretungsplanes

1. Kein Unterrichtsausfall in der Oberstufe, d.h. bei Abwesenheit des Fachlehrers „Selbstlernzeit“ mit vorbereitetem Material im Kursraum bzw. im Selbstlernzentrum. Alle Kurslehrer/-lehrerinnen haben dafür Sorge zu tragen, dass die Schülerinnen und Schüler im Falle der Abwesenheit der Kursleitung an geeigneten Materialien arbeiten können.
2. Sekundarstufe I: kein Unterrichtsausfall in den Klassen 5 und 6; in den Klassen 7-9 kein Unterrichtsausfall von der 1. bis zur 6. Stunde und in der Regel (kein Stellenunterhang) auch nicht am Nachmittag.
3. Bereitschaftsdienst für jeden Tag in der 1. und 6. Stunde; müssen mehrere Kollegen/Kolleginnen ersetzt werden, so findet die Betreuung der Klassen durch „Nebenaufsicht“ statt. Die Klassen arbeiten an geeigneten Aufgaben.
4. Vertretung wird nach folgenden Kriterien gesucht (fallende Gewichtung):
 - Lehrer kennt Klasse
 - Lehrer vertritt das Fach
 - Lehrer kennt Teil der Klasse
 - Lehrer vertritt ein Fach der Klasse

III. Konkretisierungen zum Vertretungskonzept

1. Der stundenplanmäßige Unterricht wird in allen Klassen (auch am Nachmittag) erteilt.
2. Für die Oberstufe neben dem Selbstlernzentrum einen weiteren Schülerarbeitsraum zu gewinnen, konnte in Gesprächen mit dem Schulträger noch nicht realisiert werden. Das ist umso wichtiger, als sich die Schülerinnen und Schüler nicht ohne die Kursleitung in den Fachräumen der Physik, Biologie und Chemie sowie in der Sporthalle aufhalten dürfen. Nur für die Zeit nach dem Vormittagsunterricht steht ein solcher Raum zur Verfügung.
3. Die Schülerinnen und Schüler bringen alle für den Unterrichtstag nötigen Fachmaterialien mit, auch wenn eine Lehrkraft vorhersehbar fehlt. Nur so kann sichergestellt werden, dass der Fachunterricht ggf. weitergeführt werden kann.
4. Jede Schülerin und jeder Schüler in den Klassen 5-9 verfügt über eigene Exemplare von Selbstlernmaterialien in den Fächern D, E, M und in der 2. Fremdsprache. Diese werden zu Beginn des Schuljahres von den Eltern käuflich erworben.

5. Alle Klassen verfügen in ihren Klassenräumen über einen abschließbaren Schrank, in dem die Selbstlernmaterialien für die Fächer D, E und M aufbewahrt werden.
6. Die Selbstlernmaterialien für die 2. Fremdsprache (Französisch, Latein) werden von den Schülerinnen und Schülern an Tagen mit regulärem Unterricht in diesen Fächern von Zuhause mitgebracht. Da die Lerngruppen hier aus verschiedenen Klassen zusammenkommen und der Unterricht in der Mehrzahl der Fälle nicht im eigenen Klassenraum stattfindet, bietet sich die Aufbewahrung im Klassenschrank nicht an.
7. Als Selbstlernmaterialien in den Fächern Deutsch, Französisch und Latein werden die von den Verlagen herausgegebenen Arbeitshefte zum jeweiligen Lehrbuch genutzt. Im Fach Englisch besteht das Material im Wesentlichen aus einer Buchlektüre mit integrierten Fragen. Darüber hinaus wurde ein Vertretungsordner mit zusätzlichen, laminierten Aufgaben und Lösungen angelegt. Die Fachschaft Mathematik hat für die Jahrgänge 5/6, 7/8 und 9 jeweils eigene, gebundene Aufgabenreader hergestellt, geordnet nach den Themen des Lehrbuchs.
8. Alle Materialien verfügen über einen Lösungsteil, mit dessen Hilfe die Schülerinnen und Schüler ihre Lösungen selbstständig vergleichen können.
9. Alle Kolleginnen und Kollegen sind vertraut im Umgang mit dem Selbstlernmaterial der fünf Fächer. Sie sind gehalten, in Vertretungsstunden die Schülerinnen und Schüler bei der Arbeit mit dem Material zu unterstützen.
10. Von der Fachschaft **Englisch** wurde das Kollegium mit einer Rundmail wie folgt informiert:

Umgang mit den Selbstlernmaterialien für das Fach Englisch

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
zum Schuljahr 2013/14 hat die Fachschaft Englisch einige Neuerungen zum Umgang mit den Selbstlernmaterialien beschlossen.

Die Lektüren der Klassen 5-9 liegen im Klassenschrank und dürfen **nicht** mit nach Hause genommen werden.

Begleitend zur Lektüre bearbeiten die SuS Fragen und Aufgaben. Diese werden nicht im Heft, sondern in Form einer **Selbstlernmappe**, die die SuS ebenfalls im Klassenschrank verwahren, bearbeitet. Diese Mappen können von den Fachlehrern eingesammelt werden.

Für die Klassen 5-8 sind die Aufgaben bereits in der Lektüre vorhanden.

Die Klasse 9 erstellt selbstständig ein **Reading-Log**, d. h. eine selbstorganisierte Mappe mit eigenen Aufgabenschwerpunkten (siehe „How to keep a reading log“).

Wer zusätzlich zur Lektürearbeit Grammatik- und Vokabelübungen (5-8) anbieten möchte, kann sich gerne am neuen **Vertretungsordner** bedienen. Dort sind für alle Jahrgangsstufen zusätzliche Übungen vorhanden. Achtung: **Es muss nichts kopiert werden**. Die Übungen sind laminiert, die SuS bearbeiten diese, indem sie die Übungen (bzw. deren Lösungen) in ihre Selbstlernmappe notieren und geben die Arbeitsblätter anschließend zurück. Im Anschluss kann selbst Einsicht in die Lösungen genommen und ggf. korrigiert werden.

Herzlichen Dank für Eure Unterstützung des neuen Konzepts und liebe Grüße

Die Fachschaft Englisch

11. Die Fachschaft **Mathematik** informiert im Vorwort des Aufgabenreaders die Schülerinnen und Schüler wie folgt:

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

im vorliegenden Heft haben eure Mathematiklehrerinnen und -lehrer Aufgaben zum selbstständigen Lernen zusammengetragen. Diese könnt ihr in Vertretungsstunden bearbeiten.

Damit die Handhabung erleichtert wird, haben wir die Aufgaben nach Klassenstufen sortiert und innerhalb der einzelnen Klassen nach den Themenbereichen, die ihr auch in dem Mathematikbuch wiederfindet.

Im Inhaltsverzeichnis könnt ihr vermerken, wann ihr eine Aufgabe bearbeitet habt und wann ihr diese korrigiert habt.

Zu jeder Aufgabe könnt ihr die Lösungen im Anhang finden. Zum Teil gibt es aber auch Aufgaben, bei denen die Lösungen mit dabei sind (z. B. Klappteste).

Wir wünschen euch bei der Bearbeitung der Aufgaben viel Spaß!

Eure Mathematiklehrerinnen und -lehrer